
Guido Maria Kretschmer wünschte sich als Kind verwechselt worden zu sein

In der letzten Sendung des Jahres empfängt Barbara Schöneberger den Modedesigner Guido Maria Kretschmer zum Radio-Talk „Mit den Waffeln einer Frau“. Im barba radio-Studio spricht der Host der Vox-Sendung „Shopping Queen“ von der Macht der Träume und er verrät, warum er im Auto am liebsten hinten sitzt.

Köln, 27. Dezember 2019 – Guido Maria Kretschmer liebt das Autofahren. Er fahre sehr sicher und habe noch nie einen Unfall gehabt, so der Modedesigner im Gespräch mit Barbara Schöneberger. Wenn er nicht selber hinterm Steuer sitze, nehme er allerdings am liebsten auf der Rückbank Platz. „Ich habe schon als Kind gerne hinten gesessen. Alle Kinder wollen immer nach vorne, ich wollte das nie.“

Grund dafür sei ein Besuch mit seinen Eltern auf Burg Hülshoff, dem Geburtsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff, gewesen, so der gebürtige Münsteraner. Offenbar fühlte der kleine Guido, dass er eigentlich von adeliger Geburt sei, hierher gehöre und in ganz frühen Jahren verwechselt worden sei. In jedem Fall habe er von da an im Auto stets hinten gesessen und huldvoll den Fußgängern zugewinkt. Kretschmer heute: „Das war mein großer Traum. Ich habe auch gesagt: ‚Mama, ihr dürft nicht traurig sein, wenn die mich abholen.‘ Ich habe mir das jahrelang eingeblendet und deswegen habe ich auch gerne hinten gesessen. Ich kann heute noch gut hinten im Auto sitzen. Ich würde nie vorne einsteigen.“

Guido Maria Kretschmer betont dennoch, dass er seine Eltern immer sehr geliebt habe: „Jetzt, wo ich älter werde, denke ich: Das war eine schöne Zeit. Ich glaube, dass ich da diese Kraft hergeholt habe. Dieses Gestalten, dieses Träumen, um gute Sachen zu machen, die bleiben. Träumen ist das A und O. Ich bediene mich heute noch aus all den Sehnsüchten.“

Das komplette Interview mit Guido Maria Kretschmer gibt es am Samstag, den 28. Dezember, ab 11:00 Uhr in der Radio-Talkshow „Mit den Waffeln einer Frau“ auf [barba radio](#). Das Format läuft immer samstags von 11:00 bis 13:00 Uhr und sonntags von 16:00 bis 18:00 Uhr. [barba radio](#) ist auf www.barbaradio.de und via [App](#) zu empfangen. Die [barba radio](#)-App ist sowohl im App-Store als auch im Google Play Store erhältlich. Darüber hinaus steht das Gespräch ab Montag, den 30. Dezember, als Podcast über die barba radio-App zur Verfügung.